



12. Fahrradkommunalkonferenz Radverkehr in der Stadt-Umland-Beziehung

→ 19./20. November 2018, Osnabrück

FAHRRADKOMMUNALKONFERENZ

Die jährliche Fahrradkommunalkonferenz ist die zentrale nationale Netzwerkveranstaltung für die Radverkehrsverantwortlichen in den öffentlichen Verwaltungen. Sie findet an wechselnden Orten statt und richtet sich in erster Linie an die kommunalen Fahrradexperten in Deutschland.

KONFERENZ 2018

Die Stadt Osnabrück, der Landkreis Osnabrück und das Land Niedersachsen laden Sie ein, zwei spannende Tage mit Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen zum Thema „Radverkehr in der Stadt-Umland-Beziehung“ zu verbringen.

Enge Verflechtungen zwischen Stadt und Umland erfordern gute Kooperationen und neue Ideen, um die Mobilität nachhaltiger zu gestalten. Der Radverkehr bietet in dieser Hinsicht noch viel Potenzial. Insbesondere Pendler können bei gut ausgebauter Radverkehrsinfrastruktur (z.B. mittels Radschnellverbindungen) verstärkt auf das Fahrrad gelockt werden. Es gilt, Radrouten ohne Brüche über Gemeindegrenzen hinweg anzulegen und zu unterhalten. Auch in den Städten selbst muss die Radverkehrsinfrastruktur eine entsprechend gute Qualität aufweisen, um eine Verlagerung des Verkehrs hin zum Fahrrad wirklich attraktiv zu machen. Kommunikation und Mobilitätsmanagement sind ebenso wichtige Komponenten, um einen Wandel in den Köpfen zu erreichen. Zudem werden Stadt-Umland-Verflechtungen auch aus Gründen der Freizeitgestaltung (Naherholung) und des Rad-(Städte)-Tourismus immer wichtiger. Auf der Fahrradkommunalkonferenz werden zahlreiche praxisnahe Beispiele präsentiert, wie Radverkehr in der Stadt-Umland-Beziehung attraktiv gemacht werden kann. Gleichzeitig gibt es noch viele Herausforderungen und mögliche Lösungswege, die mit den Teilnehmenden diskutiert werden sollen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme in der Friedensstadt Osnabrück und im Osnabrücker Land!

© Foto Titelseite: Next Choice (ArunArtz), Hermann Pentermann/Landkreis Osnabrück

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

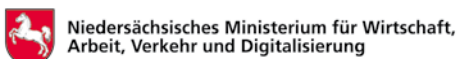


Deutsches Institut
für Urbanistik

ORGANISATORISCHES

> VERANSTALTER

**Deutsches Institut für Urbanistik / Stadt Osnabrück /
Landkreis Osnabrück / Land Niedersachsen**



> MITVERANSTALTER

**Deutscher Städtetag / Deutscher Landkreistag /
Deutscher Städte- und Gemeindebund**



> VERANSTALTUNGSORT

Empfang & Konferenz – 19./20. November 2018
OsnabrückHalle, Schlosswall 1-9, 49074 Osnabrück

> ZIELGRUPPEN

Mit Fragen des Radverkehrs befasste Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen der Städte, Landkreise und Gemeinden, aus Regional- und Landesbehörden.

> TEILNAHME

Die Teilnahme ist nur für die oben genannten Zielgruppen und nach vorheriger Anmeldung möglich (Anmeldeschluss 05.11.2018).
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

> ANFAHRTSBESCHREIBUNG UND HOTEL

Es sind auf Anfrage Zimmerkontingente für Selbstbucher in verschiedenen Hotels reserviert. Nähere Informationen zu Hotels und Anfahrt erhalten Sie nach der Anmeldung.

> ANMELDUNG

www.fahrradakademie.de

> KONTAKT

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
Fahrradakademie
Zimmerstraße 13–15, 10969 Berlin
Tel. +49 30 39001-132, Fax +49 30 39001-241
E-Mail: fahrradakademie@difu.de

🕒 EMPFANG Montag, 19. November 2018	
13:30 bzw. 15:00 – 16:30	Geführte Fahrradexkursionen der Stadt und des Landkreises Osnabrück (fakultativ) <i>Im Stadtgebiet (15:00 Uhr):</i> ARAS & Radschnellweg – Infrastruktur in einer „Aufsteiger“-Stadt <i>Im Landkreis (13:30 Uhr):</i> Radtourismus & Naherholung – Abwechslungsreich und verkehrssicher durch das südliche Osnabrücker Land (Die Plätze sind begrenzt. Nähere Informationen finden Sie im Anmeldeformular.)
18:00	Begrüßung und Eröffnung > Moderation: Christian Hochfeld, <i>Geschäftsführer Agora Verkehrswende</i>
18:10	Grußworte: > Wolfgang Griesert, <i>Oberbürgermeister der Stadt Osnabrück</i> > Guido Zielke, <i>Leiter der Abteilung Straßenverkehr im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur</i> > Dr. Berend Lindner, <i>Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung</i>
18:30	Impulsvortrag: Wieso fahren Leute mit dem Auto zum Fitnessstudio, um dort Fahrrad zu fahren? > Lars Kempin, <i>Agentur Blood Actvertising</i> Impulsvortrag: Stadt-Umland-Verkehr – Anforderungen und Innovationspotenzial > Prof. Dr. Klaus J. Beckmann, <i>KJB.Kom – Kommunalforschung</i>
19:00	Podiumsdiskussion Teilnehmende: > Prof. Dr. Klaus J. Beckmann, <i>KJB.Kom – Kommunalforschung</i> > Lars Kempin, <i>Agentur Blood Actvertising</i> > Frank Otte, <i>Stadt Osnabrück, Stadtbaurat</i> > Anke Schweda, <i>Industrie- und Handelskammer Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim</i> > Dr. Christoph Wilk, <i>Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung</i> > Dr. Winfried Wilkens, <i>Landkreis Osnabrück, Kreisrat</i>
19:45	Buffet und Austausch
🕒 KONFERENZ Dienstag, 20. November 2018	
09:30	Begrüßung und Einführung > Moderation: Prof. Dr.-Ing. Ulrike Reutter, <i>Bergische Universität Wuppertal, Leiterin des Lehr- und Forschungsgebiets Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement</i>
09:45	Grußwort im Namen der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände > Landrat Dr. Ansgar Müller, <i>Kreis Wesel, Vizepräsident des Deutschen Landkreistages</i>
10:00	Die Verbindung gestalten – Radverkehr in Stadt und Landkreis Osnabrück > Frank Otte, <i>Stadt Osnabrück, Stadtbaurat</i> > Dr. Winfried Wilkens, <i>Landkreis Osnabrück, Kreisrat</i>
10:40	Vorstellung der Arbeitsgruppen
10:45	Kaffeepause
11:15	Arbeitsgruppen AG 1: Den Autofahrer auf's Rad bringen – aber wie? mit Dr. Norbert Korallus, <i>Stadt Oldenburg (Moderation)</i> ; Sven Habedank, <i>Rhein-Sieg-Kreis</i> ; Eva Hannak, <i>Region Hannover</i> ; Cora Geißler, <i>AMB-Cycles</i> ; Wilhelm Koormann, <i>Hasetal-Touristik-Gesellschaft</i> ; Juliane Böhmer, <i>FH Erfurt</i> ; Jannik Littek, <i>Stadt Osnabrück</i> AG 2: Intermodalität stärken - Rad und Öffentlicher Verkehr als Partner mit Edwin Süselbeck, <i>AGFK Niedersachsen/Bremen e.V. (Moderation)</i> ; Sina Wenning, <i>Region Hannover</i> ; Michael Zyweck, <i>Verkehrsverbund Rhein-Ruhr</i> AG 3: Radwege in die Stadt – Qualitätsstandards und Erhalt mit Judith Schelkle, <i>Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (Moderation)</i> ; Dankmar Alrutz, <i>Planungsgemeinschaft Verkehr PGV- Alrutz GbR</i> ; Sissi Karnehm-Wolf, <i>Landkreis Göttingen</i> AG 4: Radfahren außerhalb der Großstädte zur Normalität machen mit Sebastian Bührmann, <i>Deutsches Institut für Urbanistik (Moderation)</i> ; Thimo Weitemeier, <i>Stadt Nordhorn, Stadtbaurat</i> ; Marco Schwab, <i>Landkreis Göppingen</i>
12:15	Mittagspause
13:15	Fortsetzung der Arbeitsgruppen
14:30	Themenjonglage zur Fahrradmobilität > Rudolf Bergen, <i>Deutscher Verkehrssicherheitsrat</i>
14:40	Europäische Mobilitätswoche 2018 - Erfurt zeigt, wie es geht, fährt oder rollt > Claudia Kiso, <i>Umweltbundesamt</i> > Julia Marusczyk, <i>Stadt Erfurt</i> > Falko Stolp, <i>VCD Erfurt</i>
15:15	Resümee > Prof. Dr.-Ing. Ulrike Reutter, <i>Bergische Universität Wuppertal</i> > Tilman Bracher, <i>Deutsches Institut für Urbanistik</i>
15:30	Ende der Veranstaltung

Änderungsvorbehalt
Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

AGB
Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: www.nrvp.de